

Kindertagesstätte „Löwenherz“

Kurzkonzept



Poratzstraße 67

16225 Eberswalde

Tel.: 03334/ 38 44 940

E-Mail: kita.loewenherz@eberswalde.de

Inhaltsverzeichnis

| Inhalt | Seite |
|--|---|
| Grundsatz | 2 |
| Leitgedanken | 2 |
| Pädagogik | 3 |
| Das Kita-Team | 3 |
| Erziehungspartnerschaften | 4 |
| Gruppen | 4 |
| Der Tagesablauf | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| Starke Kinder in der Kita - Kinderschutz | 5 |
| Impressum | 5 |

Grundsatz

Die Kita „Löwenherz“ ist eine familienergänzende, sozialpädagogische Einrichtung in Trägerschaft der Stadt Eberswalde. Unsere Einrichtung wurde am 01.06.2022 eröffnet. Wir arbeiten nach den gesetzlichen Vorgaben des SGB VIII und des Brandenburgischen Kita-Gesetzes.

Aus diesen gesetzlichen Vorgaben und den

- Qualitätskriterien des Landkreises Barnim
- Das Leitbild und die Qualitätsstandards der Stadt Eberswalde
- Praxismaterialien für Kindertagesstätten (Bildungsinitiative Barnim)
- Beobachtungs- und Entwicklungsdokumentation für jedes Kind (Bildungsinitiative Barnim)

ergeben sich die Rahmenbedingungen unserer pädagogischen Arbeit.

Leitgedanken

Nach dem Ansatz der Reggio Pädagogik sehen wir uns als Begleiter auf Augenhöhe. Wir möchten die Kinder in ihrer Neugier unterstützen, selbstständig die Welt zu erkunden und zu erforschen.

Kindern ist der Drang zu lernen in die Wiege gelegt. Durch eine Raumgestaltung, die sowohl herausfordert, als auch Geborgenheit bietet, entwickeln die Kinder ihr Selbst- und Weltverständnis. Ihre positiven Eigenschaften, Kompetenzen und Selbstwertgefühl stärken wir durch intensive Projektarbeiten. Diese orientieren sich an den individuellen Interessen und Bedürfnissen der Kinder.

„Wir zeigen nicht wie das Leben funktioniert, denn das wäre unsere Perspektive, und nicht die der Kinder“¹

Als Team liegt uns ein konstruktiver Umgang miteinander besonders am Herzen. Ehrlichkeit und Wertschätzung haben einen hohen Stellenwert. Wir arbeiten kontinuierlich an unserer Konzeption und reflektieren unsere Haltung regelmäßig.

Die Wahrung der Kinderrechte ist für uns unbedingte Grundlage. Wir arbeiten mit einem Schutzkonzept.

¹ www.paediko.de/reggio-paedagogik , Absatz: „Unsere Rolle“

Pädagogik

Unser Ziel ist es, Kinder auf ihrem Weg zu einer autonomen, selbstbewussten, mündigen und gesellschaftsfähigen Person zu begleiten und zu unterstützen. Ihre Fertigkeiten und Kompetenzen werden positiv bestärkt und ihre Rechte geschützt.

Um dieses Ziel zu erreichen, arbeiten wir angelehnt an die Reggio-Pädagogik. Für die pädagogische Arbeit bedeutet es, das Kind als selbsttätige Person zu sehen. Wir begeben uns auf Augenhöhe der Kinder und betrachten die Dinge aus ihrer Perspektive. Der Raum ist der erste Erzieher. Durch eine bewusste Gestaltung regt er zum Tätigwerden an. Außerdem nutzen wir aktuelle Anlässe und die Interessen der Kinder, um Projekte anzustoßen. Diese werden durch die Kinder aktiv gestaltet und weiterentwickelt. Projektarbeit ist das Herzstück der Reggio Pädagogik. Sie bietet die Chance, sich über einen längeren Zeitraum intensiv mit einer Thematik auseinander zu setzen, selbstständig neues Wissen zu erarbeiten und dieses zu festigen.

Das Kind ist ein unbekümmertes Geschöpf, mit natürlicher Neugier und dem Drang seine Lebensumwelt zu erforschen und entdecken. Die kindliche Neugier und das Verlangen nach Wissen zu füttern, ist unsere Aufgabe. Das Kind sammelt in seiner Selbstbestimmtheit positive Erfahrungen und bestärkt sein Selbstwertgefühl.

Jedes Kind braucht eine sichere Bindung und Beziehung, um zu lernen. Durch einen liebevollen Umgang, klare Grenzen und Strukturen und einen gezielten Blick auf die Bedürfnisse der Kinder, schaffen wir eine sichere Strategie um Bindung und Beziehung aufzubauen.

Der konzeptionelle Schwerpunkt unserer Kita ist „Sprache und Kommunikation“. Dieser Bildungsbereich begleitet den gesamten Kita-Alltag.

Das Kita-Team

Unser Team besteht aus sechs Erzieher*Innen und einer Kitaleitung. Wir leben von praktischen Erfahrungen und theoretischem Wissen. Wir sind fachlich geschult und bilden uns regelmäßig fort.

Die Pädagog*innen sind in verschiedenen Bereichen speziell ausgebildet z.B.:
Leitungsarbeit, Sprache, Praxisanleitung.

Erziehungspartnerschaften

In der Reggio-Pädagogik wird von dem System des konstitutiven Sozialaggregats (tragende, zweckbedingte Ansammlung von Personen) ausgegangen. Dieses System setzt sich aus drei Hauptdarstellern zusammen: Den Kindern, den Erzieher*Innen und den Eltern.

Wir sehen die Eltern als „Experten ihrer Kinder“- sie besitzen ein großes Fachwissen, abgestimmt auf ihr Kind. Dieses Wissen nutzen wir, um die Kinder gemeinsam, so wie sie sind, zu bestärken und zu begleiten.

Es liegt uns am Herzen die Eltern in die Arbeit mit ihren Kindern einzubeziehen. Sie haben die Möglichkeit bei Kita-Festen, im Kita-Beirat, bei Elternversammlungen oder bei Projekten mitzuwirken. Während der Entwicklungsgespräche und bei täglichen Tür- und Angelgesprächen tauschen wir uns regelmäßig mit den Eltern aus.

Gruppen

In der Kita „Löwenherz“ werden 37 Kinder in zwei Gruppen begleitet.

Gruppe 1: 18 Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren, begleitet von 2 Erzieher*innen

Gruppe2: 19 Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren, begleitet von 2 Erzieher*innen

Wir arbeiten altersheterogen, sodass wir jedem Kind ermöglichen können, sich in seinem Tempo zu entwickeln.

Die Gruppen nutzen Funktionsräume. In Kleingruppen haben die Kinder die Möglichkeit konzentriert an Projekten zu arbeiten, oder an einem Angebot teilzunehmen.

Der Tagesablauf

| | |
|-------------------|--|
| 07:00 – 08:30 Uhr | Ankommen in der Kita |
| 08:30 Uhr | Gemeinsames Frühstück in den Gruppen |
| 09:00 – 09:15 Uhr | Ankommen in der Kita |
| 09:15 – 11:15 Uhr | Zeit für Morgenkreis, Freispiel, gezielte Angebote und Projektarbeit |
| 11:15 Uhr | Gemeinsames Mittagessen |
| 12:00 – 14:00 Uhr | Ruhephase |
| 14:15 – 15:00 Uhr | Abholen der Kinder |
| 15:00 – 17:00 Uhr | Bedarfsorientierte Spätbetreuung, Anmeldung mindestens 2 Wochen im Vorfeld |

Starke Kinder in der Kita – Kinderschutz

Die Kindertagesstätte bietet den Kindern und Eltern einen Ort des Vertrauens, des Wohlfühlens und der Sicherheit. Der Schutz der Kinder hat oberste Priorität

Während des Kita-Alltags lernen die Kinder sich selbst, ihre Rechte, ihre Grenzen und die der Anderen kennen.

Wir unterstützen die Kinder vom ersten Kita-Tag an, ein positives Selbstkonzept zu entwickeln und mit sich selbst vertraut zu sein. Eine individuelle Eingewöhnung, eine vertrauensvolle Basis zwischen Erzieher*in und Kind bilden hierfür das Fundament. Das Vertrauen zu sich selbst, baut auf dem Vertrauen zu dem Umfeld auf. Erfährt ein Kind, dass es in seiner Umgebung sicher ist, kann es sich auf neue Eindrücke und Herausforderungen einlassen.

Die Kinder erfahren, welche Rechte ihnen, aber auch ihren Mitmenschen zu stehen. Sie achten auf ihre eigenen Bedürfnisse und Gefühle und lernen diese zu erkennen und mit ihnen umzugehen. Dies projizieren sie nach und nach auf ihre Mitmenschen – die Kinder entwickeln Empathie.

Doch sich selbst und seine Rechte zu kennen, reicht nicht aus, um sich zu schützen. In verschiedenen Partizipationsprozessen, haben die Kinder die Möglichkeit für sich oder für ihre Mitmenschen einzustehen und Selbstwirksamkeit zu erfahren. Sie entscheiden beispielsweise, welche Kleidung sie zur Mittagsruhe tragen, was sie essen möchten oder wie die Gruppenregeln lauten. Die Kinder werden in sie betreffende Entscheidungen einbezogen.

Der Umgang mit Grenzüberschreitungen ist immer wieder Thema während des Kita-Alltags. Die Kinder lernen sich verbal und nonverbal auszudrücken, wenn ihre persönliche Grenze überschritten wird.

Ein verbales oder nonverbales „Stopp - ich möchte das nicht!“ wird von Jedem Kind, Mitarbeiter oder Besucher der Einrichtung akzeptiert!

Impressum

Das Gesamt-Konzept ist in der Kita „Löwenherz“ einzusehen.

Kita „Löwenherz“
Poratzstr. 67
16225 Eberswalde

Tel.: 03334/3844940
E-Mail: Kita.Loewenherz@eberswalde.de